

Gesucht wird von einem bescheidenen, gewandten, von rechtlichen Aelttern erzogenen, im Nähen u. Platten geübten Mädchen bei einer anständigen Herrschaft ein für sie passender Dienst. Auf gute Behandlung wird vor allem Rücksicht genommen. Nähere Auskunft Holzgasse Nr. 16, 1 Treppe.

Ein gebildetes Mädchen von auswärts, welches in allen weiblichen Arbeiten geübt ist und gründlich den Haushalt versteht, sucht als Wirthschafterin eine Stelle; die besten Empfehlungen stehen ihr zur Seite. Werthe Adressen bittet man unter Chiffre G. D. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junges gebildetes Mädchen aus Thüringen, welches im Nähen, Sticken, etwas Puz und in allen weiblichen häuslichen Geschäften gut erfahren ist, sucht sofort eine Stelle. Näheres Friedrichstraße Nr. 33 parterre.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht sogleich oder bis zum 1. Juli einen Dienst für Küche und häusliche Arbeiten.

Zu erfragen große Fleischergasse in der goldnen Krone im Hofe 1 Treppe links.

Ein gesundes kräftiges Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht zum 15. Juli Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen bei der Herrschaft lange Straße Nr. 20 im Gewölbe.

Ein Mädchen, welches der Küche vorstehen kann, der häuslichen Arbeit sich willig unterzieht, gute Empfehlungen hat, sucht zum 1. August einen Dienst. Adressen bittet man Stadt Dresden im Salzverkauf niederzulegen.

Ein anständiges Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht Dienst. Adressen bittet man Neukirchhof Nr. 17 parterre abzugeben.

Ein ordentliches arbeitames Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 1. oder 15. Juli. Zu erfragen Dresdner Straße Nr. 63, 3 Treppen links.

Ein junges Mädchen, welches nähen und stricken kann, sucht einen Dienst für Kinder oder für Alles. Zu erfragen Auerbachs Hof im Wurstgeschäft am Neumarkt.

Ein ordentliches Mädchen, welches in der Küche nicht ganz unerfahren ist und sich gern jeder häuslichen Arbeit unterzieht, sucht zum 1. Juli einen Dienst. Gefällige Adressen bittet man niederzulegen Preußergäßchen Nr. 5 im Gewölbe.

Ein Mädchen, welches 2 Jahre bei ihrer jetzigen Herrschaft war, sucht einen passenden Dienst zum 1. Juli. Adressen abzugeben Auerbachs Hof Nr. 15 oder Kuchengartenstraße Nr. 118.

Ein junges Mädchen sucht zum 1. Juli Dienst für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen bei der Herrschaft, Lindenstraße Nr. 1, im Hof 1 Treppe.

Ein anständiges Mädchen sucht als Köchin und für häusliche Arbeit zum 1. Juli einen Dienst. Zu erfragen gr. Windmühlenstraße Nr. 33 beim Hausmann.

Ein Mädchen, welches die Küche versteht und auch mit Kindern umzugehen weiß, sucht den 1. oder 15. Juli ein anderes Unterkommen. Zu erfragen Markt Nr. 5 im Gewölbe.

Ein ordentliches Mädchen, welches in der Küche und häuslichen Arbeit erfahren, auch nähen und stricken kann, sucht zum 1. Juli einen anständigen Dienst. Zu erfragen bei der Herrschaft Königsstraße Nr. 12, 2 Treppen.

Ein junges Mädchen von auswärts sucht unter bescheidenen Ansprüchen bei einer anständigen Familie ein Unterkommen als Jungemagd; sie sieht weniger auf hohen Lohn als eine humane Behandlung. Madame Beyer, Neumarkt Nr. 11, ertheilt gern jede gewünschte Auskunft.

Ein ordentliches Mädchen sucht Dienst bei einer anständigen Herrschaft für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Neumarkt Nr. 36, 3 Treppen rechts.

Gesucht wird von einem ordnungsliebenden Mädchen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Kreuzstraße Nr. 5, im Hofe parterre bei Hrn. Dietrich.

Ein ordentliches Mädchen sucht bei einer anständigen Herrschaft Dienst für Küche und häusliche Arbeit, gleich oder zum 1. Juli. Eisenstraße Nr. 2, 1 Treppe.

Gesucht wird ein Gewölbe im Innern der Stadt, jetzt oder zu Michaelis beziehbar.Adr. bittet man unter A. H. 2. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Ein Fabrikgeschäft weißbaumwollener Waaren sucht auf dem Brühl oder in nächster Nähe desselben ein geeignetes Verkauflocal, sei es parterre oder erste Etage, für nächste und folgende Messen. Gefällige Offerten gelangen unter Chiffre J. U. S. No. 1 poste restante Leipzig an den Suchenden.

Ein kleines Stübchen wird während der Messe (Vorstadt) gesucht. Adr. bittet man abzugeben Grimm. Str. 2 im Gewölbe.

Logisgesuch. Ein Handlungsreisender sucht für Michaelis ein freundliches Familienlogis im Preise von 50—60 \mathfrak{f} . Gef. Offerten wird Herr Kaufm. Habenicht im Gewölbe am Neumarkt und Gewandgäßchen-Ecke entgegennehmen.

Ein Familienlogis von 3 bis 4 Stuben, innere oder äußere Dresdner Vorstadt, wird von einer anständigen Familie ohne Kinder im Preise bis zu 250 Thlr. zu miethen gesucht. Adressen bittet man bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße, unter den Buchstaben A. F. gefälligst abzugeben.

Gesucht wird von einem königl. kinderlosen Beamten zu Michaelis ein Familienlogis von 2 Stuben nebst Zubehör im Preise von 50 bis 70 \mathfrak{f} . Adressen bittet man unter A. A. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Zu miethen gesucht wird von gesitteten anständigen Leuten zu Michaelis d. J. eine helle Hof- oder Garten-Etage, womöglich im Ranstädter Viertel. Adressen mit Preis werden Frankfurter Straße Nr. 19 durch Hofmann erbeten.

Von ein Paar jungen Eheleuten wird Verhältnisse halber noch ein kleines Logis, zu Johannis beziehbar, im Preise zu 30 bis 40 Thaler gesucht. Adressen abzugeben Stadt Malmedy beim Schneidermeister Leidel.

Gesucht wird von einer aus 4 erwachsenen Personen bestehenden achtbaren Familie zu Michaelis d. J. ein anständig eingerichtetes Logis, 3 bis 4 Zimmer, in angenehmer Lage, nicht über 2 Treppen und Sonnenseite. Offerten unter A. W. in der Exp. dieses Blattes.

Gesuch einer mittleren Familienwohnung per 1. Juli. Adressen beliebe man niederzulegen bei Herrn Anton Fischer Jr., Dainstraße im Stern.

Eine leere Stube und Kammer, wo möglich auch Küche, werden von stillen Leuten auf einige Monate zu miethen gesucht.

Gefällige Offerten nebst Preisangabe erbittet man im Naumbörschen Nr. 14, 2 Treppen.

Von zwei braven, ruhigen und pünktlichen Leuten wird Verhältnisse halber sofort oder pr. 1. Juli eine unmeublirte Stube oder Stübchen und Kammerchen gesucht. Adressen beliebe man Thomaskirchhof Nr. 5 parterre abzugeben.

Zu miethen gesucht wird sofort von zwei ledigen Herren eine meubl. Stube im Preise von 36—40 \mathfrak{f} , wo möglich in der Vorstadt. Adr. bittet man unter F. J. in der Exp. d. Bl. niederzul.

Gesucht wird eine heizbare Stube mit Kammer ohne Meubles im Preis von 30 bis 40 Thlr. Näheres Thomaskirchhof Nr. 10, 2 Treppen.

Gesucht wird von einem jungen Mädchen bei anständigen Leuten ein Logis, wenn möglich mit Beköstigung. Adr. unter L. P. in der Expedition dieses Blattes.

Ein Mädchen sucht bis 1. Juli ein kleines helles Stübchen mit Bett. Gef. Adr. bittet man bei Hrn. Jul. Kießling Dresdner Str. abzugeben.

Eine Schlafstelle wird von einem soliden Mann in der Windmühlenstraße oder deren Nähe gesucht. Adressen bittet man abzugeben bei Carl Dertel, Ritterstraße Nr. 11.

Zwei Parzellen Wiese, noch nicht geschnitten, ca. 280 \square Ruthen zusammen, in Kleinschocherscher Aue, sind sofort zu verpachten durch Adv. Dr. Georgi in Leipzig, oberer Paal Nr. 7.

Ein Gewölbe in der Nicolaistraße, Nähe der Grimma'schen Straße, ist von Michaelis d. J. ab anderweit zu vermieten durch Adv. Ludw. Müller.

Zu vermieten

ist am Königsplatz Nr. 1 die Hälfte der 4. Etage, enthaltend 7 Stuben, 6 Kammern u. für 150 \mathfrak{f} per Jahr von Michaelis d. J. ab. Näheres bei Advocat Heinze (Obstmarkt Nr. 3.)

Zu vermieten ist eine 1. halbe Etage mit 5 Stuben und Zubehör für 250 Thlr. hohe Straße Nr. 13.

Zu vermieten ist zu Johannis ein Familien-Logis kleine Windmühlengasse Nr. 15.

Zu vermieten sind noch einige Logis mit 3 Stuben und Zubehör für 120—130 Thlr. hohe Straße Nr. 13.

Zu vermieten ist Verhältnisse halber sofort oder von Mich. ab eine geräumige 1. Erker-Etage mit Ueberlassung aller Handlungsutensilien und Gabeinrichtung in der Grimm. Straße durch das Local-Comptoir, Dainstraße 21, 2. Etage.

Zu vermieten

ist von Michaelis u. c. an im Brühl ein Parterre-Local mit Niederlage und nach Befinden auch mit Küche. Zu miethen bei E. E. Bachmann, Petersstraße 38.

Bill

Zu
Stadt, t
innern B
Compt

Zu
in erster
Näherr

Eine
der Nähe
miethen
Krobl

Zu
an einen
Schlafst
Stube m
zu bezieh
(Sellers)

Eine
ist von
zu erfrag

Zu
als Som

Zu
zum 1.

Zu
Kammer

Zu
an einen

Zu
stube sog
Handlun

Zu
Cabinet
und ein
Straße

Zu
Stube m
3. Etage

Zu
Aussicht

Zu
Herrn ei

Zu
Aussicht

Zu
Leinwan

Zu
nebst

Zu

Herrn
Aussicht

Zu

große B
Der
versprech

Zu

So

Die
"Gast
NB

I

Compt

So

Die
"Gast
NB

I

Compt